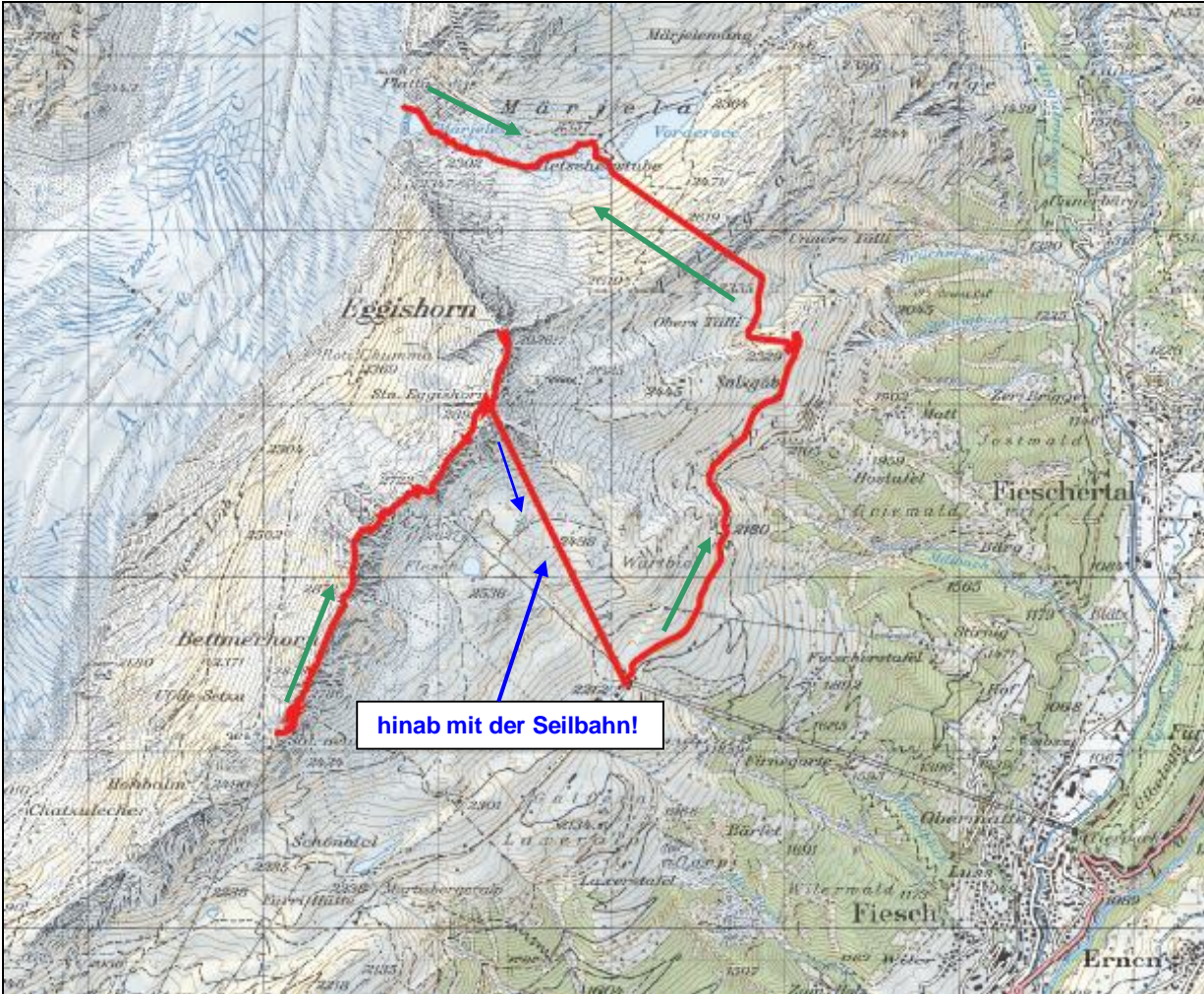
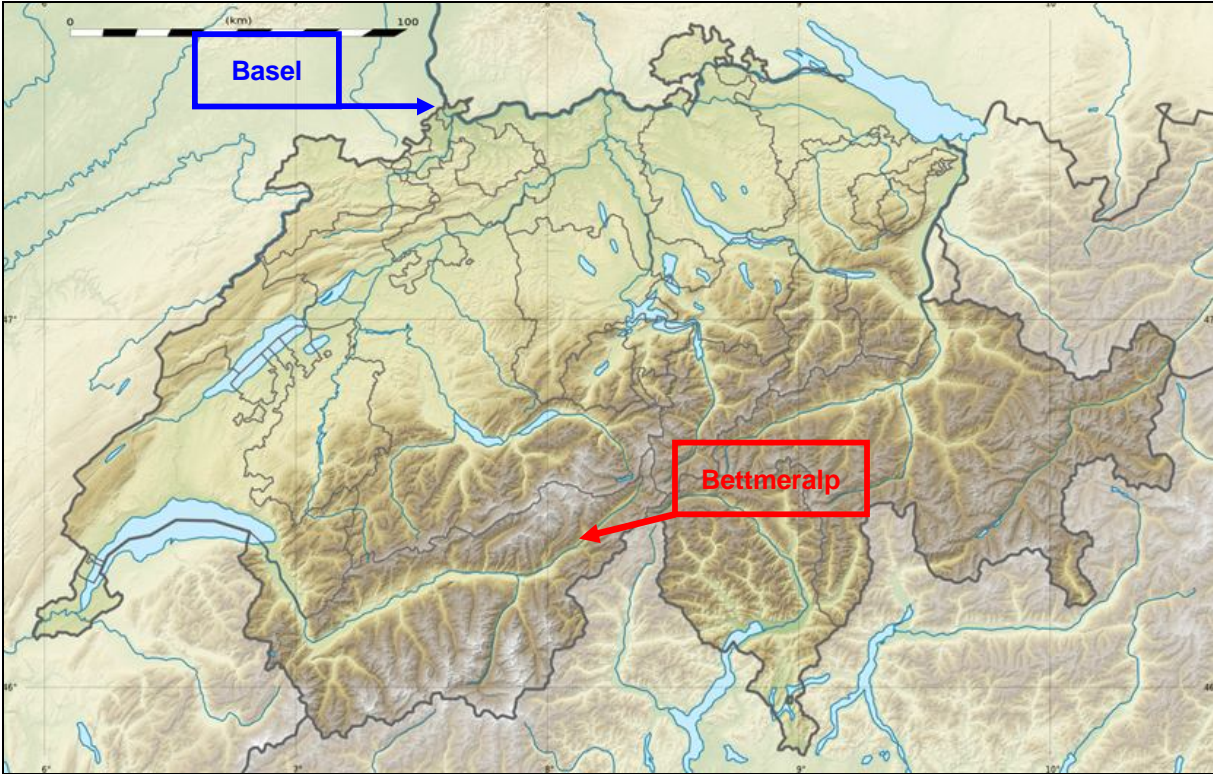


# Zum Saisonabschluss: Der Bettmergrat Samstag 15. Oktober 2011





Fast könnte man meinen, Oli und ich hätten dieselben Unternehmungen auf unseren Pendenzenlisten stehen. Nein, nicht wirklich; ich backe viel kleinere Brötchen als er. Doch fanden wir schnell den gemeinsamen Nenner "Bettmergrat", als wir uns am Freitag für eine Wanderung am Samstag verabredeten.

Tags zuvor hatte ich mich beim Tourist Office auf der Bettmeralp nach den Verhältnissen erkundigt. Man konnte mir jedoch keine Auskunft geben. Am Freitag Nachmittag erhielt ich überraschenderweise ein Mail des Tourismusdirektors, der Weg über den Bettmergrat sei geöffnet und begehbar. Ich hatte nicht erwartet, dass man sich meiner erinnern und mich gar persönlich informieren würde! Ein sehr aufmerksamer Service, vielen Dank, Herr Seiler!



Wenig einladend, "meine" Tramhaltestelle morgens um 5:20 h



Wie so oft...



Oli freut sich



Das Bettmerhorn  
Dort beginnt der Weg über den Grat, der uns ostwärts bis aufs Eggishorn führen wird





Wer nur hatte die (bescheuerte) Idee, die Bettmerhornbahn mit diesem schrecklichen Lila anzumalen?



Die Oberwalliser Prominenz sollten wir nun den ganzen Tag im Blick haben





Leere Terrasse mit viel Aussicht



Es ist 9:30 h, wir machen uns auf den Weg





Zeit zum gemächlichen Warmlaufen bleibt nicht, es geht gleich ruppig und steil hinauf

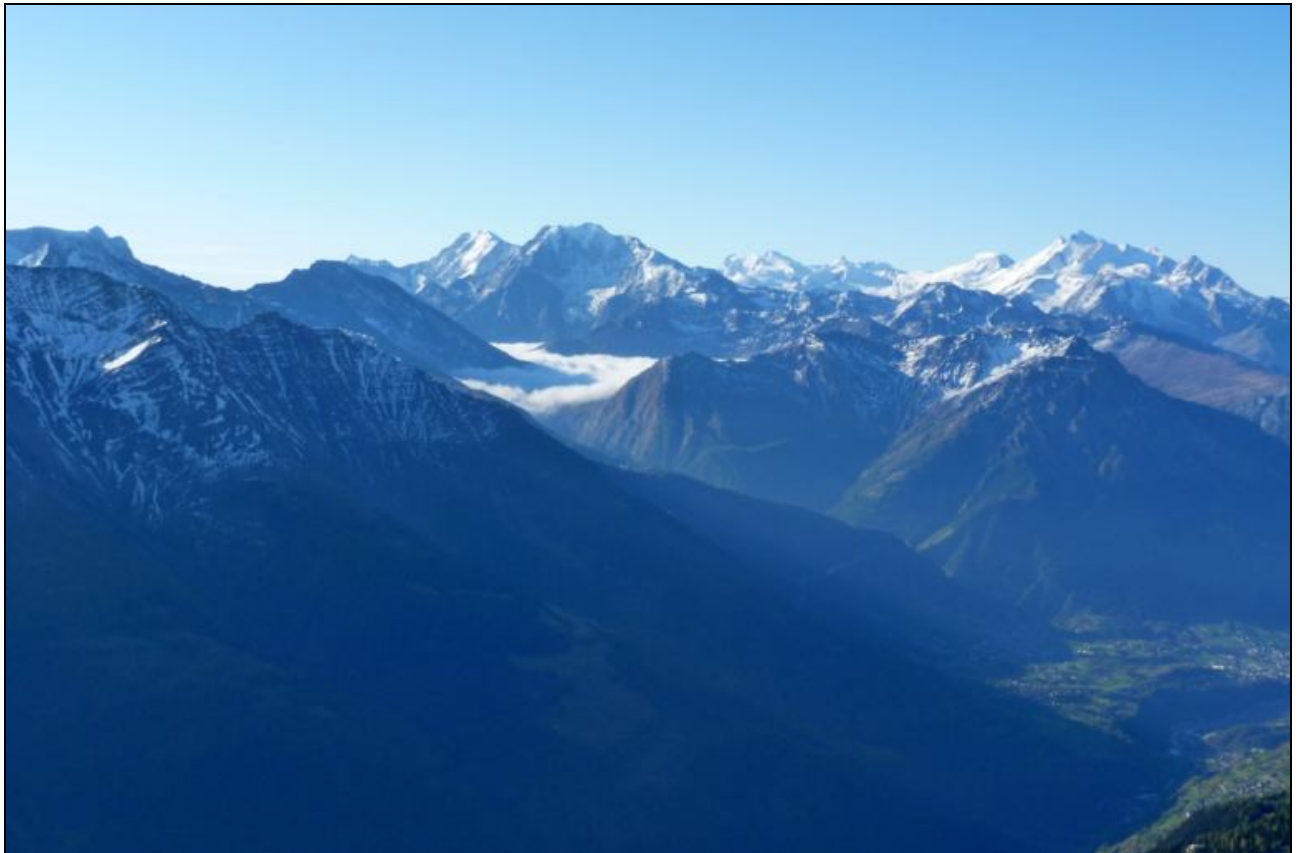




Schon bald der erste Blick auf den Aletschgletscher



Im Westen: Der Mont Blanc aus ungewöhnlicher Perspektive



Nebelmeer über dem Simplon





Zwei Berge in Vollendung: Matterhorn und Weisshorn







Ueber den gesamten Grat führt der "Weg" über grobes Blockgestein. Die enge Markierung leitet einen gut hindurch. Es lag ein wenig Schnee. Er war jedoch hart und trittfest und war deshalb kein Problem. Erst gegen Mittag wurde er sulzig und etwas rutschig. Der Grat resp. der ganze Berg sieht aus wie wenn der liebe Gott Steinklötzchen in die Luft geschmissen und sie dann liegen gelassen hätte. Wir fanden's ein tolles Gelände und hatten unseren Spass daran.





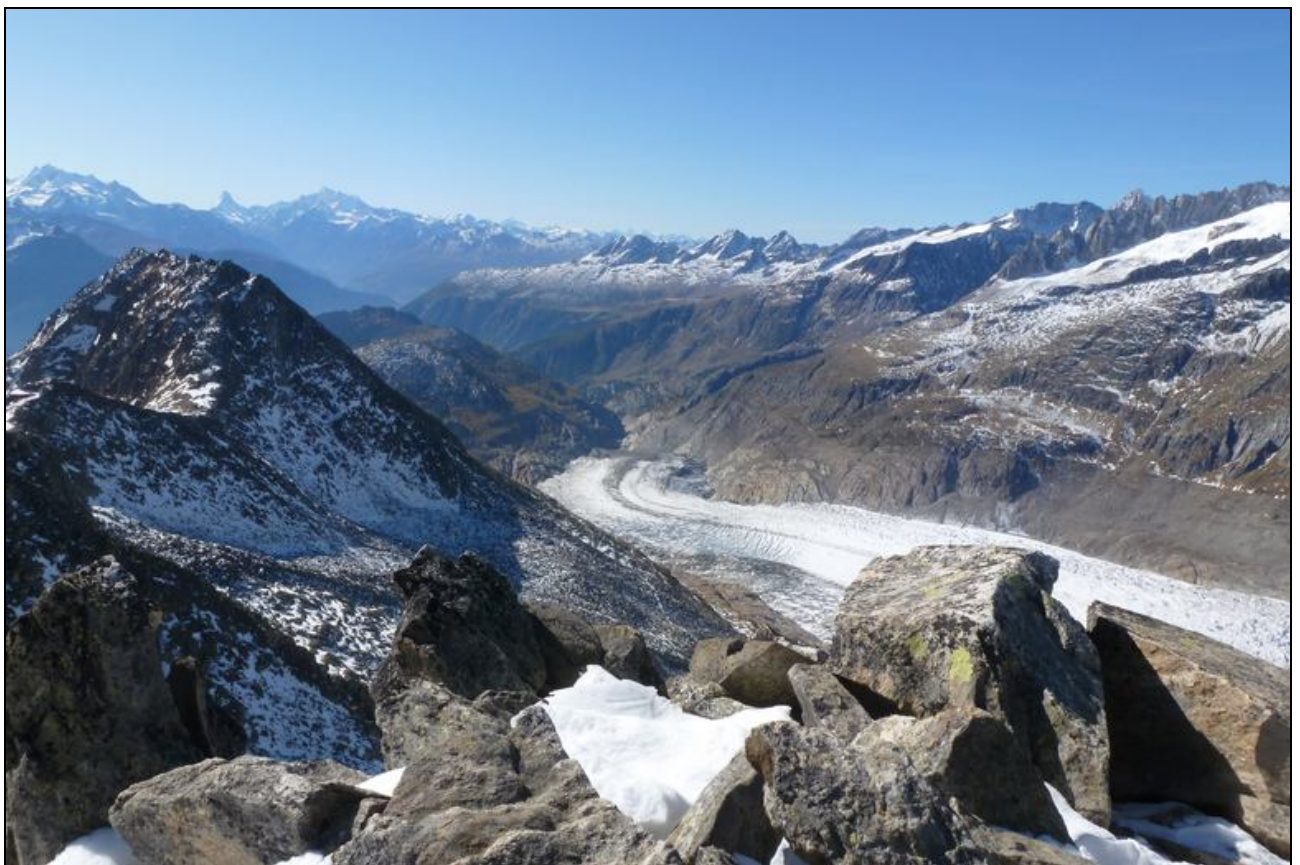


Der bisherige Wegverlauf: Immer oben drüber





Eggishorn



Aussicht nach Südwest

**Ende Teil 1 - Fortsetzung siehe Teil 2**